



GETTY IMAGES

Übersicht: Bidens Haushaltsvorschlag für 2024

-
- [16.03.2023](#)

Am 9. März veröffentlichte US-Präsident Joe Biden seinen Haushaltsvorschlag für das Haushaltsjahr 2024, der im Februar fällig war. Der Schwerpunkt liegt auf Steuererhöhungen, Ausgaben und Kreditaufnahme.

Änderungen bei den Steuern: Der Vorschlag umfasst allein Steuererhöhungen in Höhe von 4,5 Billionen Euro vor. Die meisten dieser Erhöhungen betreffen Wohlhabende, Unternehmen und Energiekonzerne. Einige der Änderungen umfassen:

Die Wohlhabenden:

- 414 Milliarden Euro durch eine „Mindesteinkommenssteuer für die reichsten Steuerzahler“.
- 22 Milliarden Euro aus höheren Steuern auf die Altersvorsorge von „Steuerzahlern mit hohem Einkommen“.
- 223 Milliarden Euro durch die Anhebung des Spitzensteuersatzes für Spitzenverdiener

Firmen:

- 226 Milliarden Euro durch die Erhöhung der Steuer auf Aktienrückkäufe
- Unternehmen kaufen Aktien zurück, um den Besitz zu konsolidieren und den Gewinn pro Aktie zu erhöhen, was Investoren anlockt. Eine höhere Steuer würde die Unternehmen davon abhalten, dies zu tun, was dem Aktienmarkt schaden würde.
- 203 Milliarden Euro aus höheren Steuern auf Kapitalerträge
- Dies schreckt von Investitionen und dem Verkauf von Immobilien ab.
- 1,2 Billionen Euro durch die Erhöhung des Körperschaftsteuersatzes von 21 auf 28 Prozent und 190 Milliarden Euro durch andere „Reformen“ der Unternehmensbesteuerung
- Unternehmen werden nach Möglichkeiten suchen, ihre Ausgaben an anderer Stelle zu kürzen, um sich die Steuererhöhung leisten zu können. Das könnte zu Preiserhöhungen führen, die den Verbrauchern schaden und die Inflation erhöhen. Personalabbau ist eine weitere Möglichkeit, Ausgaben zu kürzen, was die Arbeitslosenquote erhöhen würde.

Energie:

- 98 Milliarden Euro aus der „Reform der Besteuerung ausländischer Einkünfte aus fossilen Brennstoffen“ und der „Änderung der Energiesteuern“.
- Dies geschieht unter dem Vorwand, der Umwelt zu helfen. In Wirklichkeit würde es die Energieexploration behindern. Der Bedarf an Kraftstoff bleibt unabhängig von einer höheren Steuer gleich, was einen Anstieg der Benzinpreise bedeutet.

Medicaid:

- 290 Milliarden Euro aus der Anwendung von Medicare-Steuern auf Durchgangseinkommen
- Biden selbst vermied es, vor seinem Amtsantritt Medicare-Steuern zu zahlen und schuldet dem Internal Revenue Service möglicherweise bis zu 475 000 Euro an Steuernachzahlungen.
- 326 Milliarden Euro durch die Erhöhung des Medicare-Steuersatzes von 3,8 Prozent auf 5 Prozent für Personen mit einem Jahreseinkommen von 380 000 Euro

Änderungen bei der Kreditaufnahme: Die Idee hinter einer Steuererhöhung ist es, die Ausgaben zu finanzieren, so dass keine Kredite aufgenommen werden müssen. Nach Bidens Plan reicht die Besteuerung immer noch nicht aus, um seine neuen Programme zu finanzieren, von denen viele Subventionen für Bildungseinrichtungen, Kinderbetreuungsdienste und Versicherungsunternehmen bieten. Theoretisch würde der Haushalt diese Dienstleistungen erschwinglicher machen. In Wirklichkeit ermutigt er die Unternehmen, ihre Preise zu erhöhen, weil die Regierung sich bereit erklärt hat, den Rest zu zahlen.

Der Vorschlag würde mit einer Kreditaufnahme von 1,4 Billionen Euro pro Jahr beginnen. Dies würde nach einem Jahrzehnt auf 1,9 Billionen Euro ansteigen. Ende 2029 würden sich allein die Zinszahlungen für die amerikanischen Staatsschulden auf 0,9 Billion Euro belaufen.

Wird er verabschiedet? Da das Repräsentantenhaus von den Republikanern kontrolliert wird, ist es unwahrscheinlich, dass der vorgeschlagene Haushalt verabschiedet wird. Dennoch lohnt es sich, einen Blick darauf zu werfen, um die gefährliche Ideologie der Linken zu erkennen. Die Menschheit ist nicht in der Lage, ihre Probleme zu lösen, wie dieser Haushaltsvorschlag deutlich macht.

Erfahren Sie mehr: Amerikas Ausgaben- und Verschuldungsgewohnheiten werfen die Frage auf: *Was passiert, wenn den USA das Geld anderer Leute ausgeht?* Die Antwort finden Sie in [„Der Dollar liegt im Sterben“](#).